



SV Wiler-Ersigen

Geschäftsstelle

4528 Zuchwil

T +41 77 527 02 38

info@svwe.ch

www.svwe.ch

SV Wiler-Ersigen

Schutzkonzept für den Spielbetrieb ab September 2020

Version: 04.09.2020

Ersteller: Selina Moser, Corona-Beauftragte

Schutzkonzept Spielbetrieb

Dieses Schutzkonzept stützt sich auf das Merkblatt «So spielen wir die Saison 2020/2021» von swiss unihockey. Folgende Grundsätze müssen im Spielbetrieb zwingend eingehalten werden:

1. Spieler / Trainer / Zuschauer nur symptomfrei ans Spiel

Personen mit Krankheitssymptomen dürfen die Halle NICHT betreten. Sie bleiben zu Hause, resp. begeben sich in Isolation und klären mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen ab.

2. Generelle Regeln für die Unihockeyspiele des SV Wiler-Ersigen

- Eine generelle Maskenpflicht für alle Personen ab 12 Jahren mit Ausnahme des Spielfeldes und der Spielerbank.
- Für jedes Unihockeyspiel gibt es eine Corona-Verantwortliche/r vor Ort.
- Es gilt eine Registrierungspflicht vor dem Eintritt zur Halle mittels Liste oder Mobile App für alle Anwesenden.
 - Die Registrationskontrolle erfolgt über farbige Armbänder, welche im Austausch mit der Personenliste vor dem Spiel ausgehändigt werden. Die Überwachung erfolgt durch einen Helfer am Eingang.
 - Für die Teams gilt das Mitbringen einer vollständigen Personenliste mit Name, Adresse und Telefonnummer aller mitgereisten Personen.
 - Die vollständige Personenliste muss dem Corona-Verantwortlichen unmittelbar nach dem Eintreffen vor Ort abgegeben werden.
 - Alle Listen werden vom Verein 14 Tage auf der Geschäftsstelle aufbewahrt.
- Zugelassene Personen haben rund um das Spielfeld und Spielerbank mindestens 1.5 m Abstand.
- Der Zugang zur Garderobe ist nur für Spieler, Trainer, Betreuer, Schiedsrichter und Observer erlaubt.
- Bei allen Nachwuchsspielen (U16 bis U21) und den Spielen in Turnierform (Kleinfeld, Grossfeld U14) ist die Anzahl Personen pro Team begrenzt.
- Ausser bei den NLA-Spielen sind keine Zuschauer zugelassen.

3. Regeln auf dem Spielfeld

- Spieler, Trainer, Betreuer und Schiedsrichter sind ausschliesslich auf dem Spielfeld / der Spielerbank von der Maskenpflicht befreit.
- Die Personen am Spielsekretariat und die Helfer tragen immer eine Maske.
- Bei mehreren Spielen pro Tag ist das Betreten des Spielfelds und der Wechselzone durch die nachfolgenden Teams erst erlaubt, wenn die vorher spielenden Teams sich entfernt haben.
- Das Betreten des Spielfelds ist nur durch Spieler, Trainer, Betreuer, Schiedsrichter und Helfer erlaubt. Dies gilt auch in der Pause.
- Pausenspiele sind nicht erlaubt.
- Das Spielvorbereitungsmeeeting erfolgt mit 1.5 m Abstand und Maske.

- Getrennter Teameinlauf, entweder räumlich oder zeitlich. Keine Einlaufkids.
- Es gibt keine Seitenwechsel in der Pause. Die Teams behalten während dem ganzen Spiel die gleiche Auswechselbank.
- Die Best Player-Ehrung erfolgt unter Berücksichtigung der Abstandsregeln.
- Statt Handshake stellen sich die Teams vis-a-vis auf und verabschieden sich mittels «Stockgruss» (Heben des Stockes).

4. Regeln für die NLA-Spiele mit Zuschauer

- Als Corona-Verantwortliche/r amtet die SVWE-Geschäftsstelle
- Aufgrund der generellen Maskenpflicht für alle Personen empfiehlt der Verein die persönliche Maske mitzubringen. Schutzmasken werden gegen eine Gebühr von CHF 1.00 an der Kasse abgegeben.
- Jedem Zuschauer wird ein nummerierter Sitzplatz zugewiesen, auf dem dieser zwingend sitzen muss. Es gibt keine Stehplätze.
- Aufgrund der Registrierungspflicht werden die Tickets nur nummeriert über das Onlineportal [Eventfrog.ch](https://www.eventfrog.ch) abgesetzt. Der Besucher wird mit den COVID-Kontaktdaten wie Name, Vorname, Wohnort, Telefonnummer und E-Mail erfasst. Anhand eines amtlichen Ausweises werden die Tickets am Eingang überprüft und zur Bestätigung wird ein Bändeli ausgehändigt. Dadurch ist die Erfassung der Personalien und Zuteilung des Sitzplatzes garantiert. Die anstehenden Personen tragen eine Maske und halten den Mindestabstand von 1.5 Metern.
- Es werden maximal 600 Personen (2x 300) zugelassen.
- Neben der Maskenpflicht gilt, wann immer möglich einen Abstand von 1.5 m einzuhalten.
- Catering / Verpflegung:
 - Die Helfer tragen Handschuhe und Maske.
 - Regelmässige Desinfektion der Oberflächen.
- Es gibt keine Gästesektoren für Fanggruppen.
- Die Halle wird in zwei getrennte Zonen aufgeteilt:
 - Zone Sport mit Zugang zu Spielfeld, Garderoben, Dopingkontrolle und separate WC. Weiter wird innerhalb der Zone Sport durch gezieltes Timing und Wegführung die Vermischung der Teams/Schiedsrichter ausserhalb des Feldes minimiert.
 - Zone Tribüne mit Zugang zu Tribünenbereich, Catering, separate WC
- Das Livestream-Team (Regie, Kamera, Kommentator) ist der Zone Sport zugeteilt.

5. Regeln für die Nachwuchsspiele U16 bis U21

- Als Corona-Verantwortliche/r amtiert der verantwortliche Spielsekretär am Jurytisch vom jeweiligen Spiel.
- Es sind keine Zuschauer zugelassen.
- Aufgrund der generellen Maskenpflicht für alle Personen, müssen die persönlichen Masken von den Teams in Eigenverantwortung mitgebracht werden.
- Die beiden Trainer der Teams händigen eine vorgängig erstellte Registrationsliste mit Namen, Adresse, Mail und Telefonnummer sämtlicher mitgereister Personen am Jurytisch aus.
- Das Gast-Team darf mit max. 35 Personen (inkl. Spieler, Trainer, Betreuer, Begleitpersonen) an die Spiele anreisen.
- Das SVWE-Team umfasst max. 35 Personen (inkl. Spieler, Trainer, Betreuer, Begleitpersonen)
- SVWE Vereinsmitglieder und Funktionäre registrieren sich auf einer Funktionärsliste oder per App beim Jurytisch.
- Der Corona-Verantwortliche übermittelt alle Registrierungslisten (Foto, Scan) nach dem Turnier der Geschäftsstelle per Mail an info@svwe.ch zu.
- Es wird kein Catering angeboten.
- Eintreffen der Teams frühestens 75min vor Spielbeginn.
- Bei mehreren Spielen pro Tag werden die Garderoben nach einem Teamwechsel durch das verlassende Team desinfiziert. Das nötige Desinfektionsmittel und Putzmaterial wird durch den Verein zur Verfügung gestellt.
- Verlassen der Anlage/Halle spätestens 45min nach Spielschluss.

6. Regeln bei Spielen in Turnierform (Kleinfeld, Grossfeld U14)

- Als Corona-Verantwortliche/r amtiert der eingeteilte Turnierverantwortliche.
- Es sind keine Zuschauer zugelassen.
- Betreten der Spielhalle durch die Teams frühestens 30min vor Spielbeginn.
- Verlassen der Anlage/Halle spätestens 20min nach Spielschluss.
- Bei Grossfeldteams in der Kategorie U14 ist die Teamgrösse auf max. 35 Personen inkl. Trainer/Staff und Begleitpersonen beschränkt.
- Bei Kleinfeldteams in der Kategorie "Aktive" ist die Teamgrösse auf max. 15 Personen inkl. Trainer/Staff beschränkt.
- Bei Kleinfeldteams in der Kategorie "Junioren" (Jun. F bis A) ist die Teamgrösse auf max. 25 Personen inkl. Trainer/Staff und Begleitpersonen beschränkt.
- SVWE Vereinsmitglieder und Funktionäre registrieren sich auf einer Funktionärsliste oder per App beim Jurytisch.
- Die Verantwortung der Team Registration liegt bei dem jeweiligen Trainer. Die Listen müssen unmittelbar nach dem Eintreffen des Teams vor Ort dem Turnierverantwortlichen abgegeben werden.

- Der Turnierverantwortliche übermittelt alle Registrierungslisten (Foto, Scan) nach dem Turnier der Geschäftsstelle per Mail an info@svwe.ch zu.
- Die Anreise erfolgt immer bereits in Matchbekleidung.
- Die Garderoben werden ausschliesslich zum Umziehen zwischen zwei Spielen genutzt, ansonsten sind sie freizugeben. Die Teams nehmen immer alles Material mit. Duschen nach dem Turnier ist nicht erlaubt.
- Die Aufenthaltszeit in der Garderobe zum Umziehen zwischen zwei Spielen ist auf ein absolutes Minimum zu reduzieren.

7. Bestimmung Corona-Beauftragte/r des Vereins

Jede Organisation muss eine/n Corona-Beauftragte/n bestimmen. Diese Person ist dafür verantwortlich, dass die geltenden Bestimmungen von den Behörden wie auch swiss unihockey eingehalten werden.

Beim SV Wiler-Ersigen ist dies Selina Moser-Tenger. Leiterin Geschäftsstelle. Bei Fragen darf man sich gerne direkt an sie wenden (Tel. +41 77 527 02 38 oder info@svwe.ch).

Zuchwil, 4. September 2020

Vorstand Verein SV Wiler-Ersigen

Disclaimer

- Behördliche Vorgaben können die Reglemente von swiss unihockey übersteuern. bspw. können Vorgaben aus Artikel 2.3 des Wettspielreglements WSR ausser Kraft gesetzt werden.
- Wenn notwendig entscheidet die Technische Kommission von swiss unihockey, ob die Vorgaben des Organisers oder der Behörden eine für alle Teams korrekte und faire Spieldurchführung ermöglichen oder ob die betroffenen Spiele unter den entsprechenden Voraussetzungen nicht durchgeführt werden können. In einem solchen Fall werden die Spiele gemäss dem «COVID-19 Reglement Saison 2020-2021» gewertet.